

firewallinfo.de #Ticket:aae130b59f1102622#

Von: marketing@hosteurope.de <Host Europe Marketing>

An: chefredaktion@muenchnernotizen.info

Datum: Tue, 15 Aug 2006 17:40:05 +0200

43

** Achtung! Bei Antwort/Reply auf diese E-Mail bitte **
** NICHT das Subject/Betreff verändern, da eine weitere **
** Bearbeitung sonst nicht möglich ist. Vielen Dank! **

Sehr geehrte Damen und Herren,
anbei finden sie unsere Stellungnahme bzgl. Ihrer Anfrage zu www.firewallinfo.de:

--
Die Host Europe GmbH stellt für Ihre Kunden Webhosting Dienstleistungen bereit und hat daher dafür Sorge zu tragen, dass die Systeme entsprechend abgesichert sind.

In dem hier vorliegenden Fall war die Systemsicherheit jederzeit gewährleistet - die Sicherheitslücke ist durch ein vom Kunden installiertes Skript aufgetreten - d.H. in diesem Fall hat der Kunde selbst für die Sicherheit seiner Anwendungen zu sorgen.

Die Angriffe sind erfolgt, da in dem vom Kunden eingesetzten CMS eine Sicherheitslücke nicht geschlossen wurde - einen Artikel zu den Lücken finden Sie unter:
<http://www.heise.de/newsticker/meldung/75880>

Der Kunde wurde hierüber informiert und nachdem die Lücke nicht geschlossen wurde, vom Netz genommen.

--

> Von: Chefredaktion muenchnernotizen <chfredaktion@muenchnernotizen.info>
> Sender: Chefredaktion muenchnernotizen <chfredaktion@muenchnernotizen.info>
> Reply-To: chfredaktion@muenchnernotizen.info
> 14.08.2006, 12:40
> -----BEGINN TEXT-----
> sehr geehrte damen und herren der presseabteilung!
>
> im zusammenhang mit recherchen zu umfassenden hackerangriffen in deutschland und österreich sind wir auf einen sachverhalt gekommen zu dem wir sie um
stellungnahme
> ersuchen:
>
>) wie zahlreiche andere internetpräsenzen war auch firewallinfo.de von hackerangriffen, einer
fundamentalistisch orientierter gruppe offensichtlich türkischen
ursprungs betroffen.
> firewallinfo.de wurde mit einem contentmanagementsystem aktuellster version auf php-basis
betrieben (version 1.0.10 joomla). nachdem es sich bei den betreibern
aus fachlicher
> sicht, betreffend die internetsicherheit, um sehr sachkundige personen handelt und uns auch
die schriftlichen aussagen betreffend der ordnungsgemäßen
administration vorliegen,
> gehen wir davon aus, daß alle sicherheitsstandards striktest von dieser seite her eingehalten
wurden, die mit der seitenpflege in zusammenhang stehen. ebenso ist
bekannt, das
> gerade betreiber solch einschlägiger webportale durch den contentbezogenen inhalt gerne ziel
von hackerangeriffen darstellen und umso mehr darauf bedacht
sind, keinerlei lücken in
> ihren systemen solchen angriffen aussetzbar zu machen.
>
> wie aus der logik resultierend, bedürfen cms auf php-basis entsprechende rechte um einen